

Presseinformation

27. Juli 2015

Bereits 170 Interkulturelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Niederösterreichs Kindergärten

LR Schwarz: Pädagoginnen und Pädagogen sind Brückenbauer zwischen den Kulturen

Auf Initiative von Bildungs- und Familien-Landesrätin Mag. Barbara Schwarz startete in Niederösterreich der erste Lehrgang für Interkulturelle Pädagogik für Kindergartenleiterinnen und -leiter sowie Kindergartenpädagoginnen und -pädagogen unter dem Titel „Miteinander leben - voneinander lernen - Umgang mit Vielfalt in Kindergärten“. Bereits in 60 Kindergärten mit sehr hohem Anteil an mehrsprachigen Kindern gehören Interkulturelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zum fixen Bestandteil des Kindergartenteams.

Die Landesrätin zeigt sich begeistert vom großen Interesse an diesem Lehrgang: „Wenn wir die Mehrsprachigkeit und das Interesse für Sprache und Kulturen so früh wie möglich in den Bildungseinrichtungen und in den Familien fördern, legen wir damit einen bedeutenden Grundstein für erfolgreiche Berufslaufbahnen der Kinder. Sprachen können im Kindergartenalter spielerisch und im täglichen Miteinander besonders leicht erlernt werden. Mit Unterstützung der Interkulturellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter kann es uns gelingen, die Sprachpotenziale der Kinder so früh wie möglich zu fördern.“

Die rund 90 Teilnehmerinnen und Teilnehmer des laufenden Lehrgangs absolvierten bereits die Module „Fremd und Vertraut“, „Interkulturelle Kommunikation und Konflikte“, „Spracherwerb und Mehrsprachigkeit“ sowie „Sprache, Macht und Institution“. Während dieses Lehrgangs beschäftigen sich die Pädagoginnen und Pädagogen auch mit der Geschichte der Migration, der psychosozialen Situation von Migrantinnen und Migranten, mit den Zusammenhängen zwischen Migrationsgeschichte und Spracherwerb, mit dem eigenen Umgang mit Traditionen und Werten sowie mit Vielfalt in Weltanschauung und Religion.

Derzeit unterstützen insgesamt 170 Interkulturelle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter rund 9.000 Kinder mit Migrationshintergrund in Niederösterreichs Kindergärten. Alle Interkulturellen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verfügen über eine zweijährige Ausbildung, die rund 1.600 Unterrichtseinheiten in Theorie und Praxis

Presseinformation

umfasst. Sie fungieren in mehr als 30 Sprachen als Brückenbauer zwischen Kindern, Eltern und Kindergartenteams. „Migrationshintergründe können so als echte Chance wahrgenommen werden, vor allem für ein export- und tourismusorientiertes Land wie Österreich“, so Schwarz.

Nähere Informationen: Büro LR Schwarz, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, e-mail dieter.kraus@noel.gv.at.